EP-P-01-088

Präambel: Europas Versprechen erneuern - Gemeinsam voran oder getrennt zurück? Das ist die Frage unserer Zeit

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

43. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
9. - 11. November 2018, Leipzig

Antragsteller*in:	KV Friedrichshain-Kreuzberg
Beschlussdatum:	02.10.2018

Änderungsantrag zu EP-P-01

Von Zeile 87 bis 96:
Es ist aber offensichtlich, wie schwer es geworden ist, dass Europa mit einer Stimme spricht. Deshalb sollten die europäischen Staaten mutig sein und ~~dort zu Mehrheitsentscheidungen finden, wo diese die EU gemeinschaftlich handlungsfähiger machen. Oder sie sollten in einer verstärkten Zusammenarbeit mit einigen Staaten vorangehen. Auf jeden Fall müssen Deutschland und Frankreich den Schulterschluss suchen. Sie müssen mit Ideen loslaufen, ohne in die historische Falle zu treten und alte Mauern wieder hochzuziehen. Ein Europa, in dem dauerhaft nur ein Kern vorangeht und andere zurückbleiben, wird entkernt enden. Wenn aber eine verstärkte Zusammenarbeit neue Lösungen bringt, wenn sie damit beweist, dass es geht und dass es gut geht, dann~~die EU durch Mehrheitsentscheidungen gemeinschaftlich handlungsfähiger machen. Ein Europa, in dem dauerhaft nur ein Kern vorangeht und andere zurückbleiben, wird entkernt enden. Wenn aber eine verstärkte Zusammenarbeit neue Lösungen bringt, sollten auch einige Staaten vorangehen und z.B. Deutschland und Frankreich den Schulterschluss suchen, um die Handlungskompetenzen der EU zu stärken. Dann können sich die Zögerlichen vielleicht leichter anschließen. Und dann kann von Europa ein neues Versprechen ausgehen.

Begründung

Widersprüchlicher Argumentationsstrang im ursprünglichen Text daher geänderte Satzreihenfolge nötig